

# Einleitung

<b>Einleitung</b> von Anna Hartmann .....	7
<b>Irigaray mit Marx lesen</b> .....	27
Eine Rehabilitierung des Denkens der sexuellen Differenz	
<b>Was sind sexuierte Positionen?</b> .....	45
Anmerkungen zu Judith Butlers Lacan-Rezeption	
<b>Was heißt Konstruktion?</b> .....	69
Über den stillschweigenden Bedeutungswandel eines zentralen Paradigmas der Geschlechtertheorie	
<b>Eine andere Geschlechtertheorie</b> .....	91
Anja Nora Schulthess im Gespräch mit Tove Soiland über Luce Irigarays Denken der sexuellen Differenz	
<b>Kontingenz als Ideologie unserer Zeit</b> .....	99
<b>Subversion, wo steckst Du?</b> .....	109
Eine Spurensuche an den Universitäten	
<b>Jenseits von Sex und Gender: Die sexuelle Differenz</b> .....	135
Zeitdiagnostische Interventionen von Seiten der Psychoanalyse	
<b>Genießen in Zeiten des Neoliberalismus</b> .....	165
Anja Nora Schulthess im Gespräch mit Tove Soiland über den Imperativ des Genießens, das Rätselhafte des Begehrens und die patriarchale Dividende	
<b>Die mütterliche Gabe hat keine symbolische Existenz</b> .....	173
Maya Dolderer im Gespräch mit Tove Soiland	
<b>Der Umsturz des Ödipalen</b> .....	185
Ein feministisches Dilemma	
<b>Die postödipale Gesellschaft</b> .....	207
Eine lacan-marxistische Gegenwartsanalyse	
<b>Sexuelle Differenz</b> .....	229
Feministische Rückfragen an eine merkwürdige Rezeptionsgeschichte	